

## Bestellungseingang des Rieter-Konzerns um 4.7% erhöht – Automotive Systems steigert Umsatz erstmals über 2 Mia. CHF

Bestellungseingang und Umsatz des Rieter-Konzerns entwickelten sich im 2. Halbjahr 2005 positiv. Im Geschäftsjahr 2005 stieg der Bestellungseingang im Vergleich zum Vorjahr um 4.7% und erreichte erstmals einen Wert über 3.2 Mia. CHF. Der Konzernumsatz lag mit 3 160 Mio. CHF nur knapp unter dem Höchstwert des Vorjahres; der Rückgang des ersten Halbjahres konnte annähernd ausgeglichen werden.

		Veränderung in %			
		2005	2004	in CHF	in Lokalwährungen
<b>Bestellungseingang</b>	<b>Mio CHF</b>	<b>3 233.2</b>	<b>3 088.3</b>	<b>4.7</b>	<b>3.5</b>
- Textile Systems	Mio CHF	1 182.1	1 091.0	8.4	7.9
- Automotive Systems	Mio CHF	2 037.0	1 978.9	2.9	1.4
<b>Bruttoumsatz</b>	<b>Mio CHF</b>	<b>3 160.0</b>	<b>3 173.2</b>	<b>-0.4</b>	<b>-1.5</b>
- Textile Systems	Mio CHF	1 108.9	1 175.9	-5.7	-6.1
- Automotive Systems	Mio CHF	2 037.0	1 978.9	2.9	1.4
- Übrige Gesellschaften	Mio CHF	14.1	18.4		

3. Februar 2006

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

### Guter Geschäftsgang im zweiten Semester

Der Bestellungseingang des Rieter-Konzerns stieg 2005 um 4.7 Prozent auf 3 233.2 Mio. CHF. Zu dieser Entwicklung haben beide Divisionen beigetragen. Nach einem Rückgang im ersten Semester, der vor allem auf einen verhaltenen Textilmaschinenmarkt in Asien zurückzuführen war, nahmen die Bestellungen namentlich bei Textile Systems im zweiten Halbjahr 2005 sowohl im Vergleich mit dem zweiten Halbjahr 2004 als auch im Vergleich zum ersten Halbjahr 2005 deutlich zu.

Der Bruttoumsatz des Konzerns erreichte mit 3 160.0 Mio. CHF annähernd den im Vorjahr erzielten Höchstwert von 3 173.2 Mio. CHF. Automotive Systems erzielte trotz eines schwierigen Marktumfeldes in Westeuropa und Nordamerika einen Umsatzzuwachs, der den zyklischen Umsatzrückgang von Textile Systems beinahe kompensierte. Die Wechselkursentwicklungen haben den Umsatz des Konzerns insgesamt leicht positiv beeinflusst.

### Textile Systems: Bestellungseingang im zweiten Halbjahr markant gesteigert

Der Geschäftsgang 2005 von Rieter Textile Systems weist zwei unterschiedliche Semester auf. Nach einem verhaltenen ersten

Semester aufgrund der Unsicherheiten über die WTO-Quotenregelung für Textilien verzeichnete der Bestellungseingang von Rieter im zweiten Halbjahr eine markante Steigerung um 42.3 Prozent. Auf Jahresbasis nahm er um 8.4 Prozent auf 1 182.1 Mio. CHF zu.

Diese positive Entwicklung des zweiten Semesters ist wesentlich auf eine starke Nachfrage aus Indien und der Türkei zurückzuführen. Beide Länder profitierten vom freien Marktzugang ihrer Textilexporte nach Europa und den USA, während China neuen Restriktionen unterworfen war. Der Auftragseingang aus China war deshalb im Vergleich zum Vorjahr rückläufig. Die vier wichtigsten Märkte von Rieter Textile Systems waren 2005 Indien, die Türkei, China und Pakistan. Insbesondere bei Maschinen und Komponenten zur Produktion von Stapelfasergarnen und bei Anlagen zur Herstellung von Vliesstoffen (Nonwovens) verzeichnete Rieter Textile Systems höhere Bestellungen. Das Geschäft mit Chemiefasermaschinen war in einem schwierigen Marktumfeld erneut rückläufig.

Aufgrund des niedrigeren Bestellungseingangs im zweiten Halbjahr 2004 und im ersten Halbjahr 2005 ging der Bruttoumsatz der Division im Berichtsjahr insgesamt um 5.7 Prozent auf

Alle Aussagen dieses Berichtes, die sich nicht auf historische Fakten beziehen, sind Aussagen über Entwicklungen in der Zukunft, und dafür kann Rieter keinerlei Gewähr leisten, denn sie enthalten zahlreiche Risiken und Unsicherheiten, die ausserhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen, unter anderem: zukünftige globale Wirtschaftsbedingungen, Devisenkurse, gesetzliche Vorschriften, Marktbedingungen, Aktivitäten der Mitbewerber. Die Zahlen 2005 sind von der Revisionsstelle noch nicht geprüft.

1 108.9 Mio. CHF zurück. Die vollständige Konsolidierung der Suessen-Gruppe (ab 1.1.2005) und die Übernahme der Graf-Gruppe (ab 1.10.2005 konsolidiert) haben im Jahr 2005 mit 84.5 Mio. CHF zum Umsatz der Division beigetragen.

Mit der Übernahme dieser zwei Technologiekomponenten-Hersteller hat Rieter Textile Systems die weltweit führende Marktstellung auf diesem Gebiet weiter ausgebaut.

#### **Automotive Systems: Umsatzsteigerung in stagnierenden Märkten**

Rieter Automotive Systems erzielte 2005 trotz rückläufiger Fahrzeugproduktion in Westeuropa und stagnierenden Produktionszahlen in Nordamerika eine Umsatzzunahme. Insgesamt wurden weltweit mehr Fahrzeuge produziert, doch erfolgte das Wachstum hauptsächlich in den neuen Märkten Osteuropas und Asiens sowie in Südamerika. Rieter Automotive ist als führender Anbieter von Akustik- und Hitzeschutzlösungen in den traditionellen Märkten gut positioniert und verstärkte 2005 seine Stellung in den Wachstumsmärkten.

Automotive Systems wuchs im zweiten Halbjahr um 6.9 Prozent und erhöhte den Bruttoumsatz im Geschäftsjahr 2005 um 2.9 Prozent auf 2 037.0 Mio CHF. Damit lag der Umsatz erstmals über der Zwei-Milliarden-Grenze. Die Wechselkurse haben diese Entwicklung leicht positiv beeinflusst. Das Wachstum erfolgte ausschliesslich aus eigener Kraft. In Nordamerika wuchs die Division überdurchschnittlich. Dies ist vor allem auf die starke Position von Rieter Automotive bei den japanischen Herstellern zurückzuführen. Zudem profitierte Rieter von erfolgreichen Modellanläufen von nordamerikanischen Herstellern. In Europa verringerte sich der Bruttoumsatz von Automotive Systems. Dies ist insbesondere auf eine rückläufige Produktion bei Automobilherstellern in Südeuropa sowie auf Modellwechsel bei

Fahrzeugen mit hohen Rieter-Lieferanteilen zurückzuführen. In Osteuropa konnte Rieter vom Wachstum der Fahrzeugproduktion in dieser aufstrebenden Region profitieren und die Marktanteile erhöhen.

#### **Ergebnisausblick 2005**

Wie bereits im August angekündigt, wird Rieter das Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) im zweiten Halbjahr 2005 gegenüber dem ersten Halbjahr überproportional verbessern, aber insgesamt den Vorjahreswert nicht erreichen. Allerdings nutzte Rieter beim Finanzergebnis die Chancen des positiven Marktumfeldes.

Die definitiven Abschlusszahlen 2005 des Rieter-Konzerns werden an der Bilanzmedienkonferenz vom 29. März 2006 veröffentlicht.

#### **Generalversammlung vom 27. April 2006**

Die Generalversammlung 2006 findet am 27. April in Winterthur statt. Traktandierungsbegehren sind mit den entsprechenden Anträgen und dem Nachweis der dazu notwendigen Aktien (im Nennwert von 0.5 Mio. CHF gemäss Art. 699 OR und §9 der Statuten) schriftlich einzureichen bis spätestens 28. Februar 2006 bei Rieter Holding AG, Generalsekretariat, Schlosstalstrasse 43 / Postfach, CH-8406 Winterthur.

Kurt Feller  
Präsident  
des Verwaltungsrates

Hartmut Reuter  
Vorsitzender  
der Konzernleitung

---

#### **Investoren-Präsentation**

Eine Präsentation zu Bestellungsengang und Umsatz 2005 finden Sie unter [www.rieter.com](http://www.rieter.com) (unter Reports bei Investor Relations).

**Rieter Holding AG**  
CH-8406 Winterthur  
T +41 52 208 71 71  
F +41 52 208 70 60  
[www.rieter.com](http://www.rieter.com)

**Investor Relations**  
Urs Leinhäuser, CFO  
T +41 52 208 79 55  
F +41 52 208 70 60  
[investor@rieter.com](mailto:investor@rieter.com)

**Corporate Communications**  
Peter Grädel  
T +41 52 208 70 12  
F +41 52 208 72 73  
[media@rieter.com](mailto:media@rieter.com)

**Finanzkalender**

Bilanzmedien- und Finanzanalystenkonferenz	29. März 2006
Generalversammlung	27. April 2006
Dividendenauszahlung	4. Mai 2006
Halbjahresbericht 2006	15. August 2006